

**Sitzungsvorlage DS 2008/348**

Ortsverwaltung Eschach  
Frau Bettina Haller  
(Stand: **09.07.2008**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Ortschaftsrat Eschach**  
öffentlich am 15.07.2008

**Haushalt 2009**  
**- Erste Beratung mit Herrn Oberbürgermeister Vogler**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage enthaltenen Maßnahmen des Vermögenshaushaltes für den Haushalt 2009 anzumelden.

**1. Sachverhalt:**

In der Klausurtagung am 30.05.2008 hat der Ortschaftsrat über die vorläufigen Haushaltsanträge für das Haushaltsjahr 2009 beraten. Die Ergebnisse der Klausurtagung, die in der Anlage aufgelistet sind, sollen nun in einer ersten Vorberatung mit Herrn Oberbürgermeister Vogler diskutiert und abgestimmt werden.

Im Anschluss daran meldet die Ortsverwaltung Eschach die Maßnahmen für den Haushalt 2009 an.

Die eigentliche Haushaltssitzung mit Herrn Oberbürgermeister Vogler findet wie gewohnt im Herbst 2008 statt, wenn der Entwurf des Haushaltsplans vorliegt. Als Termin ist der 23.09.2008 vorgesehen.

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
1	0253 Ortsverwaltung Eschach	Sanierung Rathaus in Oberhofen - 2. BA: Umgestaltung Eingangsbereich und barrierefreier Zugang	Die Zuständigkeit liegt beim Amt für Architektur und Gebäudemanagement (AGM). Baubeginn des 2. BA soll im Frühjahr 2009 sein.	Anmeldung durch AGM
2		Installation einer 20 KW Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sitzungssaales	Die TWS hat derzeit kein Interesse, eine solche Anlage zu betreiben. Das AGM begrüßt die Ausweisung möglicher geeigneter Dachflächen. Nach der Klärung von Fragen bezüglich Technik und Betrieb durch einen Investor sowie einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung lässt das AGM der Ortschaft eine weitere Stellungnahme zukommen. Auch im Rahmen des "European Energy Awards" wird eine Potentialanalyse geeigneter Dachflächen für Solarenergie durchgeführt. Die Ortsverwaltung (OVE) hat das AGM gebeten, hierbei die ortschaftseigenen Gebäude zu berücksichtigen.	In der OR-Sitzung am 15.07.2008 wird über den Zwischenstand der Prüfung durch das AGM berichtet. Spätestens in der Haushalts-sitzung am 23.09.2008 wird über konkrete Ergebnisse informiert.
3	1310 Freiwillige Feuerweh- erwehr, Abt. Eschach	Kauf von 10 "2 m-Handfunkgeräten" im Rahmen der Beschaffung für die Gesamtfeuerwehr Ravensburg		1.000 €
4	2996 Schulgebäude in Eschach	Schulgebäude Obereschach - ehemaliges KBZO-Gebäude <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erhebung Kostenaufwand für bauliche und energetische Gebäudesanierung/Substanzerhaltung und Abwägung, ob Neubau kostengünstiger und zielführender</li> <li>➤ Berücksichtigung der Themen Jugend, Gemeinde, Schule, sonst. Nutzungsmöglichkeit und Prüfung auf Zuschüsse für Jugendräume</li> </ul>	Das Gebäude wird auch künftig unbedingt benötigt (Fachräume der Schule, VHS, Jugentreff/Schülercafé und Musikverein). Das AGM hat in seiner Stellungnahme vom 26.05.2008 auf erhebliche Baumängel und den maroden Gebäudezustand hingewiesen. Für eine weitere Nutzung des Gebäudes wäre eine Generalsanierung erforderlich. Der energetische Stand entspreche dem des Baujahres (1963). Eine genaue Untersuchung, ob sich ein Neubau gegenüber einer Sanierung als günstigere Variante erweist, müsste umfassend (insbesondere auch im Hinblick auf mögliche Fördermittel für beide Varianten und unter Berücksichtigung der Weiterentwicklung des Schulstandortes Obere-schach) untersucht werden. Das AGM rät, für den Haushalt 2009 eine Planungsrate anzumelden.	Anmeldung Planungsrate i.H.v. 10.000 €

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
5		Erweiterung der Schulsozialarbeit an Stefan-Rahl-Schule	Fr. Roth-Preis hat bestätigt, dass die Schulsozialarbeit unbedingt aufgestockt werden sollte, da der Gesprächsbedarf durch die Zusammenlegung der Hauptschulen im Süden steigen wird. Die Schulsozialarbeiterin hat derzeit eine 30 %-Stelle (je 15 % für Schule und Jugendtreff). Unabhängig davon sollte der Stellenanteil erhöht werden, damit die Schulsozialarbeit auf die Grundschule ausgedehnt werden kann. Das ASJ und die OVE befürworten den Antrag des OR. Das Thema "Personal" wird im Bildungsausschuss am 09.07.2008 beraten.	Mittel für Aufstockung der Schulsozialarbeiterstelle
6		Installation einer 20 KW Photovoltaikanlage auf geeigneter Dachfläche der Eschachhalle	sh. Ziffer 2	sh. Ziffer 2
7		Da die Stefan-Rahl-Schule die einzige Hauptschule im Süden ist, sollte der Schulstandort Obereschach entsprechend gestärkt und die Schul- und Sportanlage zügig und unter Beteiligung einer Projektgruppe geplant und realisiert werden. Es soll geprüft werden, ob die Schule Interesse hat, über die Beteiligung in der Projektgruppe hinaus – ggf. gegen Vergütung – an diesem Projekt mitzuwirken.	Anfang Juni fand die erste Sitzung der Projektgruppe statt. Nach einer Bürgerinformation sollen die Details besprochen werden. Es wäre denkbar, den Bewegungsbereich im Rahmen eines Schulprojektes mit OVE und Landschaftsarchitekt zu planen. Projektvergütung könnte ggf. aus dem Verwaltungshaushalt bezahlt werden.	Anzumeldender Betrag wird nachgereicht
8	3050 Vereinsförderung	Anmeldung von Zuschüssen nach den Kulturförderrichtlinien entsprechend den Meldungen der Vereine		10.000 €
9	3440 Pflege der Dorfgemeinschaft	Programm "Weißenau 2010": Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen mit den zugesagten Fördermitteln, Platzgestaltung vor der Kirche in Weißenau, Bereich vom Torbogen bis zum Kirchenvorplatz, Abriss der alten Industriehallen, Zufahrt, Kirchplatz in Weißenau (geteerte oder mit ebenen Platten versehene Fahrspur für Radfahrer/Rollstuhlfahrer, da speziell für alte Menschen, Rollstuhl- und Gehwagenfahrer sowie Fahrradfahrer Überqueren des Kirchplatzes beschwerlich ist), Regelung der verkehrlichen Verhältnisse (Bau Kreisverkehr zur Unterbindung der LKW-Zufahrt von Norden über die Bahnhofstraße, Schaffung eines Erschließungskonzeptes für die von der Stadt im Rahmen von "Weißenau 2010" übernommen Gebäude)	Federführung des Projektes liegt bei Frau BMin Utz bzw. beim Amt für Stadtsanierung und Projektsteuerung (ASP). Die Anträge wurden zuständigshalber an das ASP weitergegeben. Die grundsätzliche Planung erfolgt im Rahmen des Satzungsverfahrens, Details werden danach festgelegt. Der beantragte Weg (mit großflächigen Platten) könnte nach Auskunft des ASP ggf. vorab in Abstimmung mit der Verwaltungsspitze und dem ASP errichtet werden. Ansonsten ggf. Realisierung im Rahmen von "Weißenau 2010" (Zuschüsse!). In der OR-Sitzung am 17.06.08 wurden die aktuellen Planungen vorgestellt.	Anmeldung für Maßnahmen im Rahmen von "Weißenau 2010" durch ASP

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
10	3440 Pflege der Dorfgemeinschaft	Sanierung Außenfassade Heimatmuseum		75.000 €
11	5500 Förderung des Sports	Investitionskostenzuschüsse nach den Sportförderrichtlinien gemäß den Meldungen der Vereine: <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schützenverein Weißenau: Umweltschutz-/Lärmschutzmaßn. Langwaffenstände (10.000 €), Abwaspumpe (5.000 €)</li> <li>➤ SV Weißenau: diverse Kleingeräte (5.000 €)</li> <li>➤ TSV Eschach: Grundsanierung Tennisplätze (3.000 €), Neuanlage/Bearbeitung Vorplatz Umkleiden Oberschach (3.000 €), neue Fenster Jugendraum (2.000 €)</li> <li>➤ Schützenverein Oberhofen: Einbau sanitärer Anlagen im Schützenhaus (40.000 €), Stromanschluss auf Bogenplatz (4.500 €)</li> </ul>	Für den Neubau eines Vereinsheimes mit Umkleide-, Dusch- und Sozialräumen des SV Weißenau (Gesamtkosten ca. 250.000 €) werden erst Mittel angemeldet, wenn das Vorhaben konkret ist (Planung, Finanzierungskonzept, Abstimmung mit Grundstückseigentümer und Ortschaft/Stadt). Ggf. Anmeldung für den Nachtragshaushalt 2009.	15.000 €
12	5800 Kinderspielplätze	Erstellung und Umsetzung eines Konzeptes für die Sanierung/Neugestaltung der Spiel- und Bolzplätze in der Ortschaft. Die Spielplätze sollen multifunktionaler Art sein und generationenübergreifend genutzt werden können. Antrag der Grünen-Fraktion: Skate-/Inlinehockeyplatz in Weißenau unter der Brücke (Kanalstraße) auch im Hinblick auf skatergerechte Nutzung überplanen, Inlinehockeyplatz und evtl. Halfpipe anlegen.	Derzeit wird die Umfrage zu den Spiel- und Bolzplätzen ausgewertet. Die von der OVE in Zusammenarbeit mit Herrn Rau (Landschaftsarchitekt) erstellte Konzeption wurde dem OR am 17.06.08 zur Beratung über die Prioritäten vorgelegt. In der Sitzung am 15.07.2008 sollen drei Vorschläge für die Spielplätze Am Kanal in Weißenau, in der Birkenstraße in Sickenried und in der Schwarzachstraße in Obereschach vorgelegt werden. Diese sollen in 2009 überarbeitet werden. Bei der Planung wird eine intensive Bürgerbeteiligung – auch im Hinblick auf Angebote für Senioren - angestrebt.	Anzumeldender Betrag wird nach Beratung im OR nachgereicht
13	6300 Straßen	Verkehrsberuhigung Tettlinger Straße zwischen Torkenweiler-Süd und Ortsende Torkenweiler im Norden <b>(175.000 €)</b>	Zunächst sollte die Fertigstellung der B 30 abgewartet werden. Sollte sich das Verkehrsaufkommen dann nicht verringern, kann über Verkehrsberuhigungsmaßnahmen beraten werden.	

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
14		<p>Folgende Straßensanierungsmaßnahmen sollten in 2009 realisiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gehwegbau Fidazhofer Steige, durchgängig von Tettlinger Straße bis Neuhaldenstraße</li> <li>- Birkenstraße und Querstraße von Tettlinger Straße zu Jägerstraße</li> <li>- Gehwegsanieerung Fidel-Berger-Straße</li> <li>- Panoramastraße</li> <li>- Erstellung Gutachten für Brückenbauwerke</li> </ul>		300.000 €
15		Planung und Errichtung des Geh- und Radweges entlang der K 7981 von Obereschach nach Gornhofen sowie Erwerb der hierfür benötigten Flächen	<p>Die OVE tätigt den Grunderwerb im Auftrag des Landkreises, der Straßenbaulastträger ist. Sie muss beim Grunderwerb nicht in Vorleistung gehen.</p> <p>Das RP Tübingen hat die grundsätzliche Förderfähigkeit der Maßnahme bestätigt. Sobald die Flächen erworben sind und die Maßnahme in das Förderprogramm aufgenommen ist, kann mit dem Bau begonnen werden. Angestrebt wird ein Baubeginn in 2010.</p>	<p>VE i.H.v. 30 % der Baukosten (dies sind nach derzeitigem Stand ca. <b>150.000 €</b>)</p> <p><i>Förderquote beträgt voraussichtlich rd. 40 % der Gesamtkosten (ca. 500.000 €) – Landkreis und Kommune tragen restliche Kosten je hälftig</i></p>
16	6301 Beitragspflichtige Erschließungsmaßnahmen	Grunderwerb, Planung und Erschließung des Baugebietes "Oberhofen-Süd – zwischen Angelestraße und Kirchweg" sowie Erarbeitung eines Energieversorgungskonzeptes (hierfür Organisation einer Bürgerinformation)	<p>Zuständig für die Planung ist das Stadtplanungsamt (SPA) und für die Erschließung das Tiefbauamt (TBA). Die OVE hat beide Ämter um Mittelanmeldung gebeten. Im Rahmen der Planungen wird auch das Thema Energieversorgung beraten. Die OVE regt die Organisation einer frühzeitigen Bürgerinformationsveranstaltung an.</p> <p>Bauplätze können frühestens 2010 verkauft werden.</p>	Anmeldung der Mittel für Planung und Erschließung durch SPA bzw. TBA
17		Bebauungsplan "St.-Georg-Straße", Untereschach	<p>Die OVE hat das SPA um Anmeldung von Planungsmitteln gebeten. Für die Erschließung ist die OVE zuständig.</p> <p>Derzeit laufen Grunderwerbsverhandlungen.</p>	Erschließungskosten in Höhe von 230.000 €
18	6901 Wasserläufe	<p>Hochwasserschutz - Ausbau Siechenbach:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grunderwerb für den 2. und 3. BA</li> <li>➤ wasserrechtliches Verfahren für den 3. BA</li> <li>➤ Realisierung der beiden BA</li> </ul>	<p>Eine Klage wurde im Zusammenhang mit dem Abschluss des Grundstückskaufvertrages zurückgezogen. Über die verbliebenen zwei Klagen fand am 19.06.08 eine Gerichtsverhandlung statt. Beide Klagen wurden in der Verhandlung zurückgenommen. Der Planfeststellungsbeschluss für den 2. BA ist nun rechtskräftig. Die OVE wird zeitnah die Grunderwerbsverhandlungen wieder aufnehmen und das wasserrechtliche Verfahren für</p>	<p>2. BA: Baukosten 545.000 €, zu erwartender Zuschuss 214.000 €</p> <p>3. BA: Baukosten 300.000 €, zu erwartender Zuschuss 133.000 €</p>

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
			den 3. BA vorantreiben. 2. und 3. BA sollten zusammen realisiert werden.	
19		Maßnahmen zur Hochwassersicherung an der Schwarzach im Bereich Unter- und Obereschach (vorrangig im Bereich bebauter Flächen) aufgrund des Hochwassers im April 2008	Die OVE stimmt Maßnahmen zur Hochwassersicherung an der Schwarzach mit dem TBA ab.	50.000 €
20	7719 Bauhof Eschach	Anschaffung von zwei Rasentraktoren (Husqvarna) für den Ortsbauhof		26.000 €
21	8830 unbebaute Grundstücke	Mittel für allgemeine Grundstückskäufe		100.000 €
22		Weiterentwicklung von Gewerbe- und Wohngebieten, sh. Gewerbeentwicklungskonzept für die Stadt Ravensburg. Mittelanmeldung für Grundstückskäufe, z.B. Grundstück Wolf	Laut Auskunft der Wirtschaftsförderung (WF) steht im Bedarfsfall Geld aus allgemeinen Haushaltsmitteln zur Verfügung.	
23	<b>Verwaltungs-</b> <b>haushalt</b> 0253 Ortsverwaltung Eschach	Entwicklung der Ortschaft Eschach/Zukunft in Eschach, z.B. Zukunftswerkstätten, Bürgernetzwerk	Der OR wird in der Sitzung am 15.07.2008 über die "Bürgerstiftung Eschach" beraten. Auch das "Haus Oberhofen" wird für verschiedene Projekte/Aktivitäten Ehrenamtliche suchen. Die OVE sollte derzeit nicht in Konkurrenz dazu eigene Projekte starten. Zunächst sollten diese Projekte abgewartet und insbesondere in der Anfangsphase intensiv unterstützt werden. Auch im Rahmen des Strukturplanes Weißenau und bei der Erstellung der Konzeptionen für Spielplätze sollen die Bürger intensiv miteingebunden werden. Es ist geplant, mit dem OR die Ortschaft Ailingen, die z.B. eine Zukunftswerkstatt praktiziert, zwecks Erfahrungsaustausch zu besuchen. In diesem Zusammenhang können sich die Ortschaften auch über andere aktuelle Themen austauschen und die frühere Partnerschaft der Ortschaften Ailingen und Eschach wieder aufleben zu lassen. Zudem soll das Thema nicht-öffentlich im OR beraten werden.	
24		Umsetzung von Maßnahmen im Sinne des European Energy Awards	Das Projekt European Energy Award bezieht sich auf die Kernstadt und die Ortschaften. Einzelne Projekte werden dem OR rechtzeitig zur Beratung vorgelegt. Zu diesem Thema soll zudem ein Termin mit den drei Ortsvorstehern organisiert werden. Die Ortschaft ist aufgefordert, auch selbst Ideen für Projekte zu entwickeln und der Projektkoordinatorin zu melden.	

Nr.	UA	Maßnahme	Bemerkungen	Anmeldung 2009
25		Stärkung der öffentlichen Nahversorgung und Infrastruktur	Der OR hat in nicht-öffentlicher Sitzung am 29.04.08 hierüber beraten. Da formal die WF zuständig ist, wird die OVE zusammen mit der WF Lösungen für dieses sehr wichtige Thema suchen. Das Hauptaugenmerk wird zunächst auf die Ortsteile Oberhofen und Obereschach gelegt.	
26	7719 Bauhof Eschach	Speziell im Sommer besteht im Ortsbauhof wegen intensiver Grünpflegemaßnahmen und der Verkehrssicherungspflicht weiterer Personalbedarf. Neben einer Aushilfe im Rahmen der gemeinnützigen Arbeitnehmerüberlassung über DiPers gGmbH in den Sommermonaten wird 2008 erstmals eine Saisonkraft in der Grünpflege eingesetzt. Auch wegen des zu erwartenden Aufgabenzuwachses (u.a. Klosterareal, Baugebiete, Gewässerunterhaltung...) sollte anstelle der Saisonkraft eine weitere Vollzeitstelle in den Stellenplan aufgenommen werden.		Umwandlung der Stelle der Saisonarbeitskraft in eine Vollzeitstelle  Zunächst werden die Ortsvorsteher ein Gespräch mit dem Hauptamt führen. Dieses ist für Anmeldung der Kosten zuständig.